

Biologische Vielfalt und Bildung für nachhaltige Entwicklung

zusammendenken

- globale, nationale und lokale Potenziale

Dr. Christiane Schell
Bundesamt für Naturschutz



... zusammendenken

Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

zusammen-
denken

Ausblick

Naturschutz,

die Erhaltung der biologischen Vielfalt,

eine Bildung für nachhaltige Entwicklung,

-> gesellschaftliche Vereinbarungen!

... zusammendenken

Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

zusammen-
denken

Ausblick

- **Demographie.**
- **Wertewandel**
- **Vernetzung**
- **Komplexität**
- **Globalisierung**
- **Zukunft**
- **Transformation**

... zusammendenken

Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

zusammen-
denken

Ausblick

- ***Die Menschen in Deutschland lieben die Natur.***
- ***Die Vielfalt an Arten und Lebensräumen nimmt weltweit ab.***
- ***Gründe: Großflächige Zerstörung von Lebensräumen, Übernutzungen, invasive Arten, Klimawandel.***
- **Was können Bildungsakteure tun?**

Ziele des Vortrages

Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

zusammen-
denken

Ausblick

Informationen über politische Konzepte:

- **Das Übereinkommen über die biologische Vielfalt (CBD)**
- **UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung**

Kenntnisse über die Umsetzung dieser Konzepte auf verschiedenen politischen Ebenen.

Anknüpfungspunkte für die eigene Bildungsarbeit im Bereich Natur- und Umweltschutz.

Anregungen.

Was ist biologische Vielfalt?

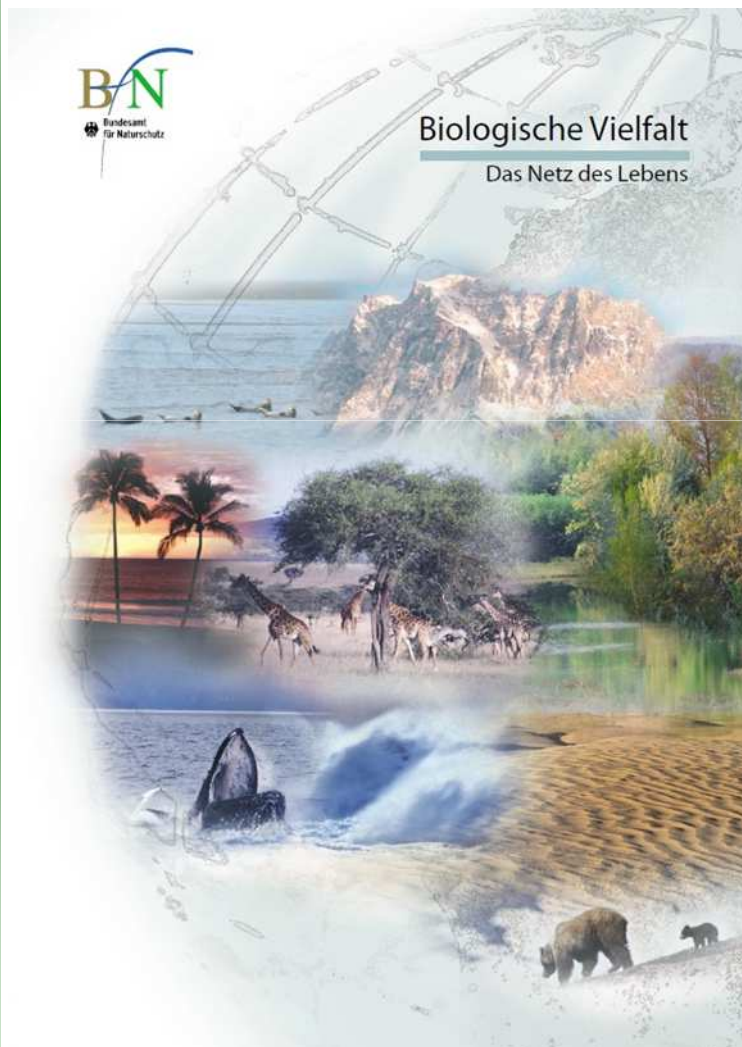
Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

zusammen-
denken

Ausblick



**Die drei Bestandteile der
biologischen Vielfalt:**

- ✓ Arten
- ✓ Genetische Vielfalt der Arten
- ✓ Lebensräume

Biologische Vielfalt: Convention on Biological Diversity - CBD

Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

zusammen-
denken

Ausblick

1992:

**Konferenz für Umwelt und Entwicklung
der Vereinten Nationen in Rio de Janeiro
(UNCED)**

- **Agenda 21**
- **Das Übereinkommen über die
biologische Vielfalt**
- **Klimakonvention**
- **Walderklärung**



**Convention on
Biological Diversity**

Biologische Vielfalt: Convention on Biological Diversity - CBD

Einführung

**Biologische
Vielfalt**

BNE

zusammen-
denken

Ausblick

Die drei Ziele der CBD:

- ✓ die Erhaltung der biologischen Vielfalt,
- ✓ die nachhaltige Nutzung ihrer Bestandteile,
- ✓ der gerechte Vorteilsausgleich aus der Nutzung genetischer Ressourcen (ABS).

Biologische Vielfalt: Convention on Biological Diversity - CBD

Einführung

CBD, Artikel 13: Aufklärung und Bewusstseinsbildung in der Öffentlichkeit

Biologische
Vielfalt

„Die Vertragsparteien

BNE

a) fördern und begünstigen das Bewusstsein für die Bedeutung der Erhaltung der biologischen Vielfalt und die dafür notwendigen Maßnahmen sowie die Verbreitung dieser Thematik durch die Medien und ihre Einbeziehung in Bildungsprogramme;

zusammen-
denken

b) arbeiten gegebenenfalls mit anderen Staaten und internationalen Organisationen bei der Erarbeitung von Programmen zur Aufklärung und Bewusstseinsbildung in der Öffentlichkeit in Bezug auf die Erhaltung und nachhaltige Nutzung der biologischen Vielfalt zusammen.“

Ausblick

Die Globale Bildungsinitiative der CBD: CEPA – Communication, Education and Public Awareness

„Priority Activities on CEPA (2002)“

Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

zusammen-
denken

Ausblick

1. *Establish implementation structure or process for CEPA activities*
2. *Assess the state of knowledge and awareness of biodiversity and determine capacity for communication*
3. *Develop key messages*
4. *Implement media relations strategy*
5. ***Elaborate toolkits for development and implementation of CEPA strategies***
6. *Organize Workshops for the articulation of CEPA strategies*
7. *Develop infragstructure and support for a global network*
8. ***The Internationale Day for Biological Diversity (22.05.)***
9. *Raise profile of meetings of the CBD (COP and SBSTTA)*
10. ***Strengthen formal and informal education on biodiversity“***

Die Globale Bildungsinitiative der CBD: CEPA – Communication, Education and Public Awareness

Einführung

**Biologische
Vielfalt**

BNE

zusammen-
denken

Ausblick



Communication, Education and Public Awareness (CEPA)

A Toolkit for National Focal Points and NBSAP Coordinators

Frits Hesselink, Wendy Goldstein, Peter Paul van Kempen,
Tommy Garnett and Jinie Dela



Webadresse:

http://www.iucn.org/about/union/commissions/cec/cec_specialty_groups/cec_cepa_specialty_group/

Einführung

**Biologische
Vielfalt**

BNE

zusammen-
denken

Ausblick

Intergovernmental Platform on Biodiversity and Ecosystem Services (IPBES)



Mitglied werden können alle Staaten, die ebenfalls Mitglied der Vereinten Nationen sind.

Ziel von IPBES ist es, dem zunehmenden weltweiten Verlust von Biodiversität sowie der Degradierung von Ökosystemdienstleistungen durch die Bereitstellung einer guten, wissenschaftlich fundierten Informationsbasis entgegenzuwirken.

Der EU-Aktionsplan zur Biodiversität

Einführung

**Biologische
Vielfalt**

BNE

zusammen-
denken

Ausblick



Nationale Strategie zur biologischen Vielfalt (NBS)

Einführung

**Biologische
Vielfalt**

BNE

zusammen-
denken

Ausblick

INHALT:

A Ausgangslage

B Konkrete Vision

C Aktionsfelder

D Innovation und Beschäftigung

E Armutsbekämpfung und Gerechtigkeit

F Umsetzung des Millennium

Ecosystem Assessments in D

G Leuchtturmprojekte

5 Themenschwerpunkte, 28 Visionen, ca. 330 Ziele

www.biologischevielfalt.de

Nationale Strategie zur biologischen Vielfalt



Nationale Strategie zur biologischen Vielfalt (NBS)

NBS-Schwerpunkt **Gesellschaftliches Bewusstsein (Kap. B 5)**

Einführung

„Unsere Vision für die Zukunft ist:

Biologische Vielfalt

Biologische Vielfalt erfreut sich in Deutschland einer hohen Wertschätzung als wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität und ist Voraussetzung für ein gesundes und erfülltes Leben.

BNE

Dies drückt sich im alltäglichen, eigenverantwortlichen Handeln aus.

zusammen-
denken

Unsere Ziele sind:

Im Jahre 2015 zählt für mindestens 75 % der Bevölkerung die Erhaltung der biologischen Vielfalt zu den prioritären gesellschaftlichen Aufgaben.

Ausblick

Die Bedeutung der biologischen Vielfalt ist fest im gesellschaftlichen Bewusstsein verankert. Das Handeln der Menschen richtet sich zunehmend daran aus und führt zu einem deutlichen Rückgang der Belastung der biologischen Vielfalt.“

Länderstrategien zur biologischen Vielfalt: Bayern

Einführung

**Biologische
Vielfalt**

BNE

zusammen-
denken

Ausblick

Bayerische Staatsregierung



http://www.stmug.bayern.de/umwelt/naturschutz/biodiversitaet/doc/biodiv_strategie_endfass06_2009_ba1.pdf

Kommunale Strategien zur biologischen Vielfalt

Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

zusammen-
denken

Ausblick

Mitglieder des Bündnisses "Kommunen für biologische Vielfalt" e.V.



<http://www.kommunen-fuer-biologische-vielfalt.de/fileadmin/images/Dateien/Buendnis/Karte.pdf>

Exkurs: Biologische Vielfalt und Klimawandel

Deutsche Anpassungsstrategie an den Klimawandel (2008)

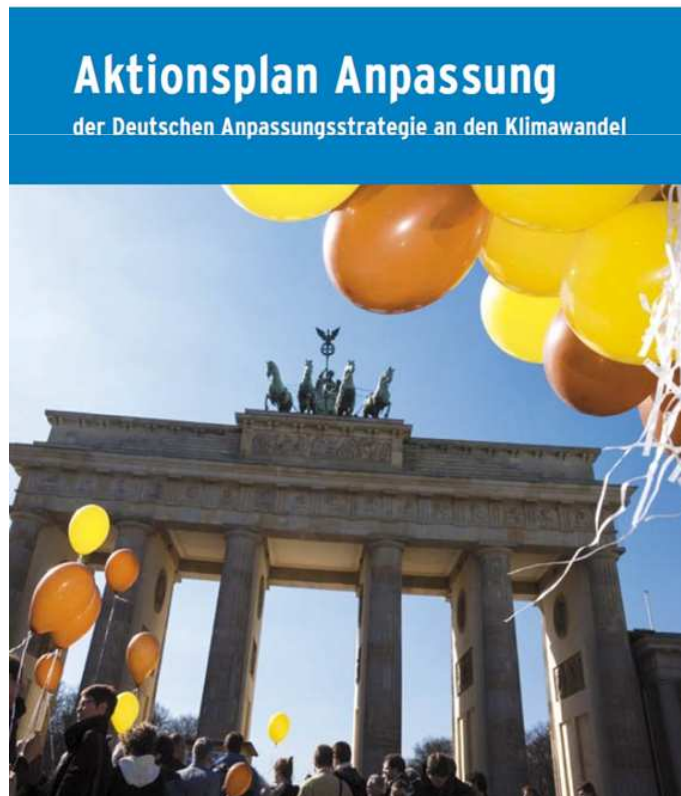
Einführung

**Biologische
Vielfalt**

BNE

zusammen-
denken

Ausblick



Exkurs: Biologische Vielfalt und Klimawandel

Deutsche Anpassungsstrategie an den Klimawandel (2008)

Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

zusammen-
denken

Ausblick

Kap. 3.2.5. Biologische Vielfalt

„Handlungserfordernisse und Maßnahmenoptionen:

- *Die Etablierung von effektiven **Biotopverbundsystemen***
- *Die Weiterentwicklung des **Schutzgebietssystems***
- *Die Unterstützung voraussichtlich besonders **betroffener Arten und Biotope***
- *Der Umgang mit **invasiven Arten***
- *Die Berücksichtigung von Naturschutzaspekten bei der Erzeugung und Förderung **erneuerbarer Energien***
- *Die **Landschaftsplanung** als Managementansatz*
- *Agrobiodiversität“*

UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ 2005-2014

Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

zusammen-
denken

Ausblick

Die UN-Dekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung"

ist eine weltweite Bildungsinitiative. Die Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen haben sie für die Jahre 2005 bis 2014 ausgerufen und sich damit verpflichtet, den Gedanken der nachhaltigen Entwicklung in ihren Bildungssystemen zu verankern.



UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ 2005-2014

Einführung

Internationale Halbzeitkonferenz 2009 in Bonn

Biologische
Vielfalt

-> **Bonn-Deklaration**

BNE

zusammen-
denken



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

**UNESCO-Weltkonferenz
Bildung für nachhaltige
Entwicklung**

31. März – 2. April 2009
Bonn



Ausblick

UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) 2005-2014: Umsetzung in D

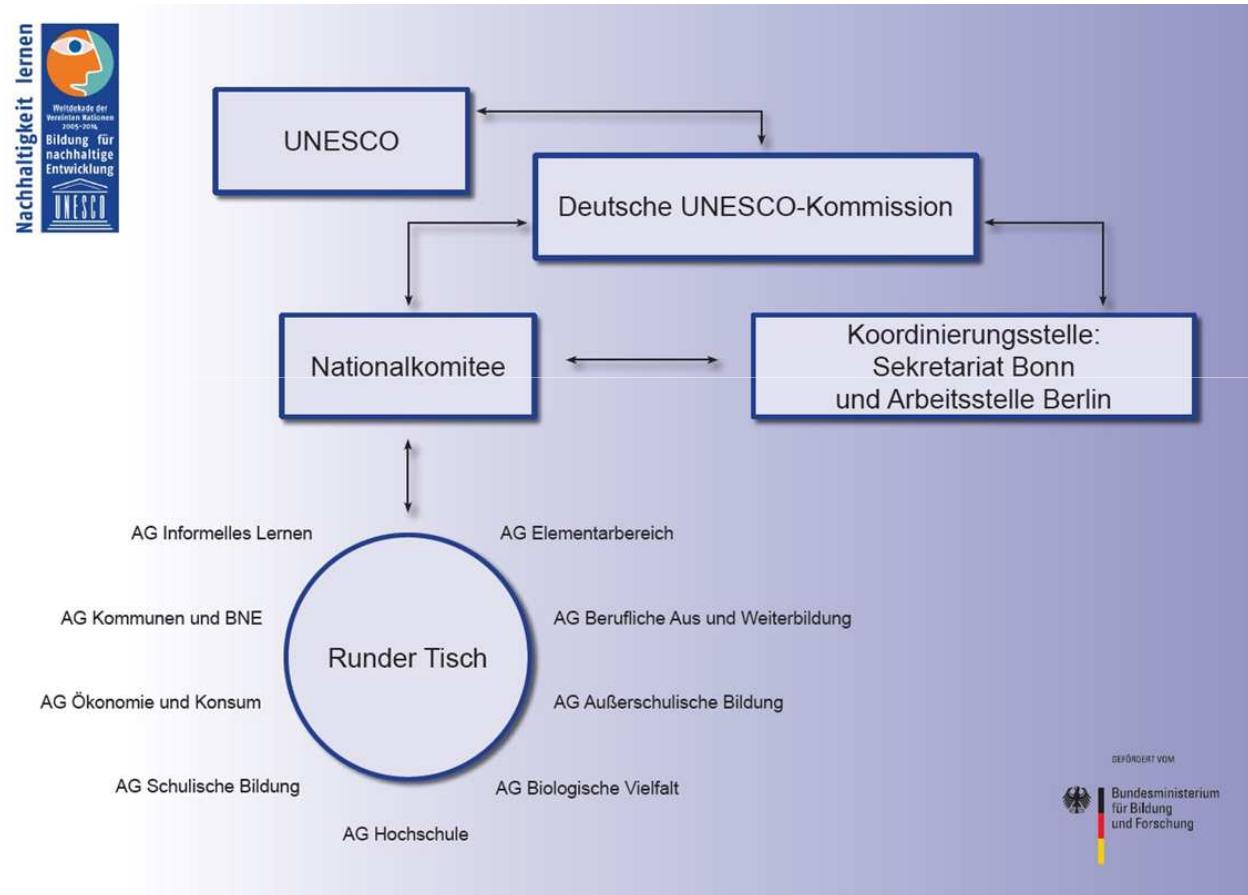
Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

zusammen-
denken

Ausblick



Was ist „Bildung für nachhaltige Entwicklung“?

Komponenten einer Bildung für nachhaltige Entwicklung

Einführung

- **Weltoffen** und neue Perspektiven integrierend Wissen aufbauen
- Vorausschauend Entwicklungen **analysieren und beurteilen** können

Biologische
Vielfalt

- **Interdisziplinär** Erkenntnisse gewinnen und handeln
- Risiken, Gefahren und **Unsicherheiten erkennen und abwägen** können
- **Gemeinsam** mit anderen planen und handeln können

BNE

- **Zielkonflikte** bei der Reflexion über Handlungsstrategien berücksichtigen können

zusammen-
denken

- An **kollektiven Entscheidungsprozessen** teilhaben können
- Sich und andere **motivieren** können, aktiv zu werden
- Die eigenen **Leitbilder** und die anderer **reflektieren** können

Ausblick

- Vorstellungen von **Gerechtigkeit** als Entscheidungs- und Handlungsgrundlage nutzen können
- **Selbstständig** planen und handeln können
- **Empathie** für andere zeigen können

UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ 2005-2014

Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

zusammen-
denken

Ausblick

The screenshot shows the UNESCO Education website page for Biodiversity. The page is in German and features a navigation menu with categories like Education, Natural Sciences, and Social and Human Sciences. The main content area is titled 'Biodiversity' and includes a sub-section 'ESD and Biodiversity at UNESCO'. The text discusses the impact of human activities on biodiversity and the role of education in its preservation. A sidebar on the left lists various topics under 'Education for Sustainable Development', with 'Biodiversity' highlighted. A 'RELATED INFORMATION' sidebar on the right provides links to related documents and programs.

Education for Sustainable Development

- Biodiversity**
- Climate Change Education
- Disaster Risk Reduction
- Cultural Diversity
- Poverty Reduction
- Gender Equality
- Health Promotion
- Sustainable Lifestyles
- Peace and Human Security
- Water
- Sustainable Urbanisation

Biodiversity

Biological diversity, or biodiversity, is manifested at all levels of organization (genes, species, ecosystems and landscapes) and is seen in all forms of life, habitats and ecosystems (tropical forests, oceans and seas, savannah ecosystems, wetlands, drylands, mountains, etc.).

The effect of human activities - magnified in recent years by population growth and global climate change - has greatly reduced biodiversity in ecosystems around the world. It is therefore important to refocus education programmes so that they enable educators and learners to protect biodiversity. The issue of biodiversity should be introduced or developed within both teaching and learning perspectives, with curricula and materials developed to create desired learning outcomes. Learning outcomes should include academic understanding, acquisition of values, increased capacity, skills development and the adoption of attitudes and behaviour conducive to biodiversity preservation.

ESD and Biodiversity at UNESCO

The Man and the Biosphere (MAB) Comœ project developed jointly by UNESCO and UNEP, uses 6 biosphere reserves in West Africa (Côte d'Ivoire, Burkina Faso, Mali, Niger, Senegal and Benin) to preserve areas naturally rich in biodiversity on the basis of the knowledge and experience of local rural communities. The aim is to learn lessons for the preservation and sustainable use of the biodiversity of the savannah. Additionally, the project seeks to strengthen the skills and technical capacity of the communities involved in the biosphere reserves, through the establishment of appropriate learning and training mechanisms. Training sessions are organized, along with role-playing activities, which are very effective in raising awareness of the various aspects of preservation as well as the use and promotion of the resources within protected areas. ESD is practised in order to preserve biodiversity and test options for reconciling preservation with the growth of human activities

RELATED INFORMATION

RELATED LINKS

- Man and the Biosphere Programme (MAB)
- Convention on Biological Diversity (CBD)
- Global Initiative on Biodiversity Education and Public Awareness
- International Union for Conservation of Nature (IUCN)
- World Wide Fund for Nature (WWF)
- Ramsar Convention on Wetlands
- Diversitas – International Programme of Biodiversity Science
- People and Plants International
- Conservation International

DOCUMENTS

- 2009 ESD World Conference Workshop 7: Mainstreaming Biodiversity into education and learning
- 2009 ESD World Conference Workshop 9: UNESCO Biosphere Reserves as learning sites for integrating local and global sustainability issues
- Biodiversity in UNESCO
- Madrid Action Plan (2008-2013)
- Pacific MAB interactive Discovery Kit

Biologische Vielfalt und BNE *zusammendenken* - Beispiele

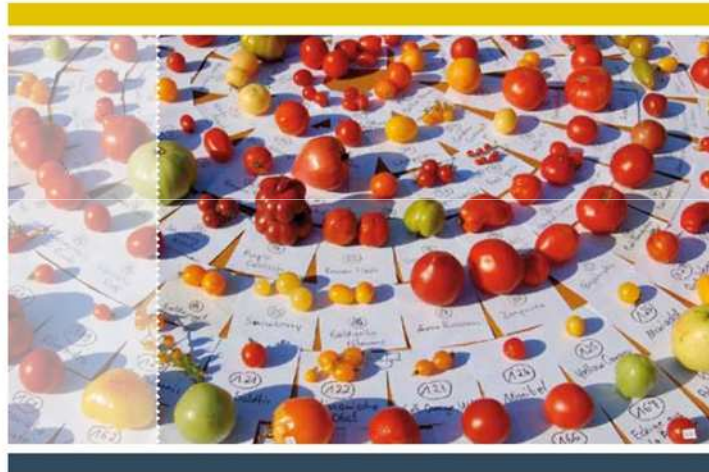
Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

**zusammen-
denken**

Ausblick



**BIOLOGISCHE VIELFALT UND BILDUNG
FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG**

Schlüsselthemen und Zugänge für Bildungsangebote

Erarbeitet von der Arbeitsgruppe Biologische Vielfalt

BILDUNG | WISSENSCHAFT | KULTUR | KOMMUNIKATION

AG Biologische Vielfalt am Runden Tisch der UN-Dekade BNE

Biologische Vielfalt und BNE *zusammendenken* - Beispiele

Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

**zusammen-
denken**

Ausblick

Dialogforen im Rahmen der NBS-Umsetzung:

- **Jugend**
- **Ethik**
- **Naturbewusstsein**
- **Kommunikation**
- **Tourismusakteure**
- **Wissenschaft und Forschung**
- **Nachhaltige Nutzung**
- **Naturschutz**
- **Unternehmen**
- ...



Biologische Vielfalt und BNE zusammendenken - Beispiele

Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

**zusammen-
denken**

Ausblick

Studien zum Naturbewusstsein in D

- Monitoring des gesellschaftlichen Bewusstseins über Natur und biologische Vielfalt
- Ca. 2.000 Befragte
- Über 18 Jahre
- Deutschsprachige Wohnbevölkerung
- **REPRÄSENTATIV**



Biologische Vielfalt und BNE zusammendenken - Beispiele

Naturbewusstseinstypen

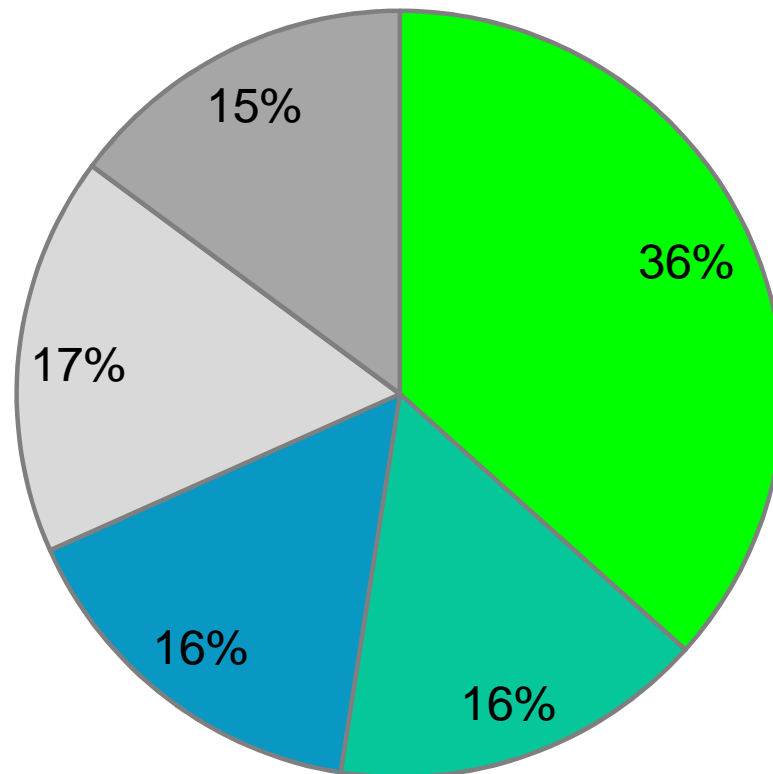
Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

**zusammen-
denken**

Ausblick



■ Naturschutzorientierte

■ Unbesorgte
Naturverbundene

■ Nutzenorientierte

■ Desinteressierte

■ Naturferne

Biologische Vielfalt und BNE *zusammendenken* - Beispiele

Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

**zusammen-
denken**

Ausblick

Bundesprogramm Biologische Vielfalt

Förderschwerpunkte:

- Arten in besonderer Verantwortung Deutschlands
- Hotspots der biologischen Vielfalt in Deutschland
- Sichern von Ökosystemdienstleistungen
- weitere Maßnahmen von besonderer repräsentativer Bedeutung für die Strategie



Biologische Vielfalt und BNE *zusammendenken* - Beispiele

Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

**zusammen-
denken**

Ausblick

UN-Dekade Biologische Vielfalt 2011-2020: Umsetzung in D

leben.natur.vielfalt
die UN-Dekade

UN-Dekade - UN-Dekade-Botschafter(innen) - Wettbewerbe & Mitmachen - Information - Presse - Service

Fotowettbewerb: Klick in die Vielfalt

Gehen Sie auf Entdeckungstour und beleuchten Sie das Miteinander von Mensch und Natur

Machen Sie mit!

UN-Dekade Biologische Vielfalt 2011-2020

Millionen Menschen bestimmen mit ihrem Handeln und ihren Entscheidungen, ob die biologische Vielfalt auf unserem Planeten bewahrt und nachhaltig genutzt wird. Die unvorstellbare Vielfalt der Tier- und Pflanzenarten, der Ökosysteme und Gene – sie machen unsere Erde so wertvoll und einzigartig. Die biologische Vielfalt ist jedoch sehr gefährdet. Sie nimmt weltweit, auch in Deutschland, ab. Ziel der UN-Dekade Biologische Vielfalt 2011–2020 ist es, gemeinsam dazu beizutragen, die biologische Vielfalt auf unserem Planeten auch für die Zukunft zu bewahren. Sie gehört zu einem guten, sinnvollen Leben. Ist unsere Lebensgrundlage und jeder kann etwas dazu beitragen, sie zu erhalten. Wenn viele mitmachen, dann können wir viel erreichen – jeder Beitrag ist wertvoll!

Die Vereinten Nationen haben den Zeitraum 2011-2020 zur UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgerufen. Durch die Dekade sollen mehr Menschen für den Erhalt der biologischen Vielfalt sensibilisiert werden. Das gesellschaftliche Bewusstsein für den Wert der biologischen Vielfalt und die Verantwortung für deren Schutz und nachhaltige Nutzung soll gefördert werden.

In Deutschland gibt es seit 2007 eine umfassende Nationale Strategie zur biologischen Vielfalt. Diese Strategie enthält Visionen sowie anspruchsvolle Ziele und Maßnahmen, die bis zum Jahr 2020 verwirklicht werden sollen. Die UN-Dekade Biologische Vielfalt knüpft an diese Strukturen an.

Newsletter

Begrüßung
Liebe Leserinnen und Leser heute stellen wir Ihnen die Ergebnisse aus der ...

Ergebnisse der Umfrage zum Fotowettbewerb
An der Umfrage zur Bewertung von „Klick in die Vielfalt 2012“ haben sich im März 2013 insgesamt 240 der Teilnehmenden des Fot...

Neues zur biologischen Vielfalt
Die artenreichen Regionen der Erde brauchen mehr Schutz - das fordert ein Forscherteam aus den USA und England nach der Analy...

UN-Dekade-Projekte
Sie haben entschieden! Der Freundeskreis Nationalpark Schwarzwald e.V. ist Sieger der

Ausgezeichnete Projekte

Unsere Botschafter(innen)

Biologische Vielfalt und BNE *zusammendenken* - Beispiele

Einführung

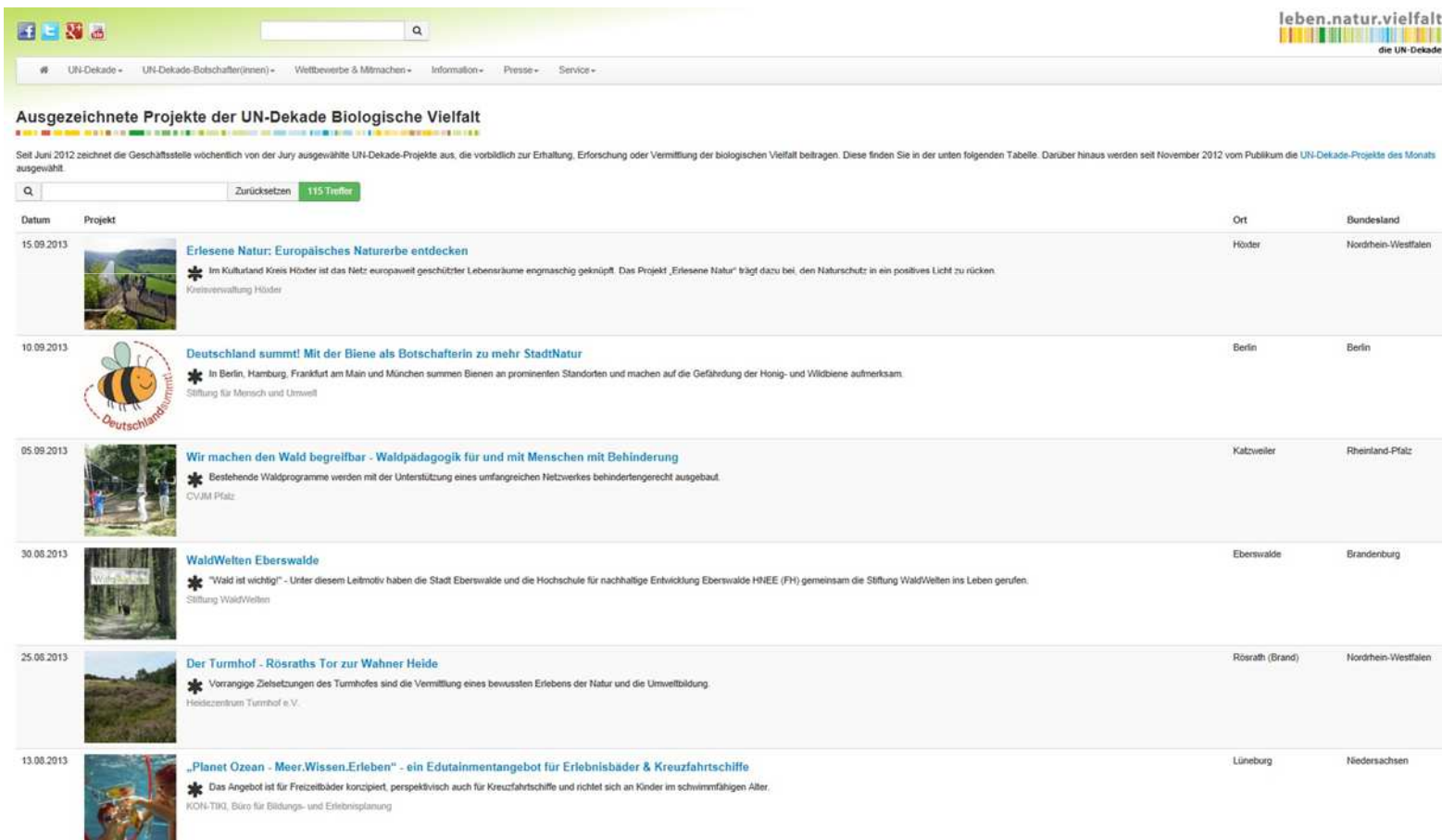
Biologische
Vielfalt

BNE

**zusammen-
denken**

Ausblick

UN-Dekade Biologische Vielfalt 2011-2020: Umsetzung in D









leben.natur.vielfalt
die UN-Dekade

UN-Dekade - UN-Dekade-Botschafter(innen) - Wettbewerbe & Mitmachern - Information - Presse - Service

Ausgezeichnete Projekte der UN-Dekade Biologische Vielfalt

Seit Juni 2012 zeichnet die Geschäftsstelle wöchentlich von der Jury ausgewählte UN-Dekade-Projekte aus, die vorbildlich zur Erhaltung, Erforschung oder Vermittlung der biologischen Vielfalt beitragen. Diese finden Sie in der unten folgenden Tabelle. Darüber hinaus werden seit November 2012 vom Publikum die *UN-Dekade-Projekte des Monats* ausgewählt.

Zurücksetzen 115 Treffer

Datum	Projekt	Ort	Bundesland
15.09.2013	 <p>Erlesene Natur: Europäisches Naturerbe entdecken * Im Kulturland Kreis Höxter ist das Netz europaweit geschützter Lebensräume engmaschig geknüpft. Das Projekt „Erlesene Natur“ trägt dazu bei, den Naturschutz in ein positives Licht zu rücken. Kreisverwaltung Höxter</p>	Höxter	Nordrhein-Westfalen
10.09.2013	 <p>Deutschland summt! Mit der Biene als Botschafterin zu mehr StadtNatur * In Berlin, Hamburg, Frankfurt am Main und München summen Bienen an prominenten Standorten und machen auf die Gefährdung der Honig- und Wildbiene aufmerksam. Stiftung für Mensch und Umwelt</p>	Berlin	Berlin
05.09.2013	 <p>Wir machen den Wald begreifbar - Waldpädagogik für und mit Menschen mit Behinderung * Bestehende Waldprogramme werden mit der Unterstützung eines umfangreichen Netzwerkes behindertengerecht ausgebaut. CVJM Pfalz</p>	Kalzweiler	Rheinland-Pfalz
30.08.2013	 <p>WaldWelten Eberswalde * "Wald ist wichtig" - Unter diesem Leitmotiv haben die Stadt Eberswalde und die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde HNEE (FH) gemeinsam die Stiftung WaldWelten ins Leben gerufen. Stiftung WaldWelten</p>	Eberswalde	Brandenburg
25.08.2013	 <p>Der Turmhof - Rösraths Tor zur Wahner Heide * Vorrangige Zielsetzungen des Turmhofes sind die Vermittlung eines bewussten Erlebens der Natur und die Umweltbildung. Heidezentrum Turmhof e.V.</p>	Rösrath (Brand)	Nordrhein-Westfalen
13.08.2013	 <p>„Planet Ozean - Meer.Wissen.Erleben“ - ein Edutainmentangebot für Erlebnisbäder & Kreuzfahrtschiffe * Das Angebot ist für Freizeitbäder konzipiert, perspektivisch auch für Kreuzfahrtschiffe und richtet sich an Kinder im schwimmfähigen Alter. KON-TIKI, Büro für Bildungs- und Erlebnisplanung</p>	Lüneburg	Niedersachsen

Biologische Vielfalt und BNE zusammendenken - Beispiele

Einführung

Biologische Vielfalt

BNE

zusammen-
denken

Ausblick

The screenshot shows a web browser window with the URL http://www.t-online.de/nachrichten/klimawandel/id_5584103/forscher-entdecken-unstimmigkeiten-im-un-klimabericht.html. The page features a main article titled "Widersprüchliche Prognosen Forscher entdecken Unstimmigkeiten im UN-Klimabericht" with a sub-headline "Auf 2200 Seiten warnt die Uno in Ihrem neuen Klimabericht vor einem dramatischen Wandel der Umwelt. Renommierte Forscher kritisieren nun diverse Ungereimtheiten im Report. Sie erheben fünf Vorwürfe gegen den Welt-Klimarat." The article text discusses the IPCC report and mentions that it was published online without a press conference. A sidebar on the left contains "TOP PARTNER" (eBay, Amazon.de, OTTO, etc.) and "DIESEN ARTIKEL..." (comment, print, share). A right sidebar shows "AKTUELLES" (news snippets) and an advertisement for Europcar. The Windows taskbar at the bottom shows the date 07.10.2013 and time 15:18.

Biologische Vielfalt und BNE *zusammendenken* - Beispiele

Einführung

Naturschutz und Energiewende

Biologische
Vielfalt

BNE

**zusammen-
denken**

Ausblick



Biologische Vielfalt und BNE zusammendenken - Empfehlungen und Ausblick

Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

zusammen-
denken

Ausblick

Was können Bildungsakteure tun?

- Den Menschen helfen, sich zu bilden, mit Faktenwissen und Bewusstseinsbildung. Dabei die Potenziale der Zielgruppe beachten. Und klar machen, was das Ziel der konkreten Bildungsarbeit ist.
- Bewusstsein schaffen für Natur und Umwelt und für die sozioökonomischen Belange der Menschen vor Ort – lokal, national, global.
- Zeigen, dass wer sich für Biologische Vielfalt und BNE einsetzt, zu einer globalen Gemeinschaft gehört und diese Haltung in die Bildungsarbeit integrieren.
- Biodiversität als Nachhaltigkeitsthema denken und umsetzen.

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

Dr. Christiane Schell
Bundesamt für Naturschutz



Bundesnaturschutzgesetz BNatSchG

BNatSchG, Kapitel 1. Allgemeine Vorschriften

Einführung

§ 1 Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege. ...

Biologische
Vielfalt

§ 2 Verwirklichung der Ziele.

(1) Jeder soll nach seinen Möglichkeiten zur Verwirklichung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege beitragen und sich so verhalten, dass Natur und Landschaft nicht mehr als nach den Umständen unvermeidbar beeinträchtigt werden. ...

BNE

zusammen-
denken

*(6) Das allgemeine Verständnis für die Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege ist mit geeigneten Mitteln zu fördern. **Erziehungs-, Bildungs- und Informationsträger klären auf allen Ebenen über die Bedeutung von Natur und Landschaft, über deren Bewirtschaftung und Nutzung sowie über die Aufgaben des Naturschutzes und der Landschaftspflege auf und wecken das Bewusstsein für einen verantwortungsvollen Umgang mit Natur und Landschaft.***

Ausblick

Nationale Strategie zur biologischen Vielfalt: NBS-Kapitel „Gesellschaftliches Bewusstsein“

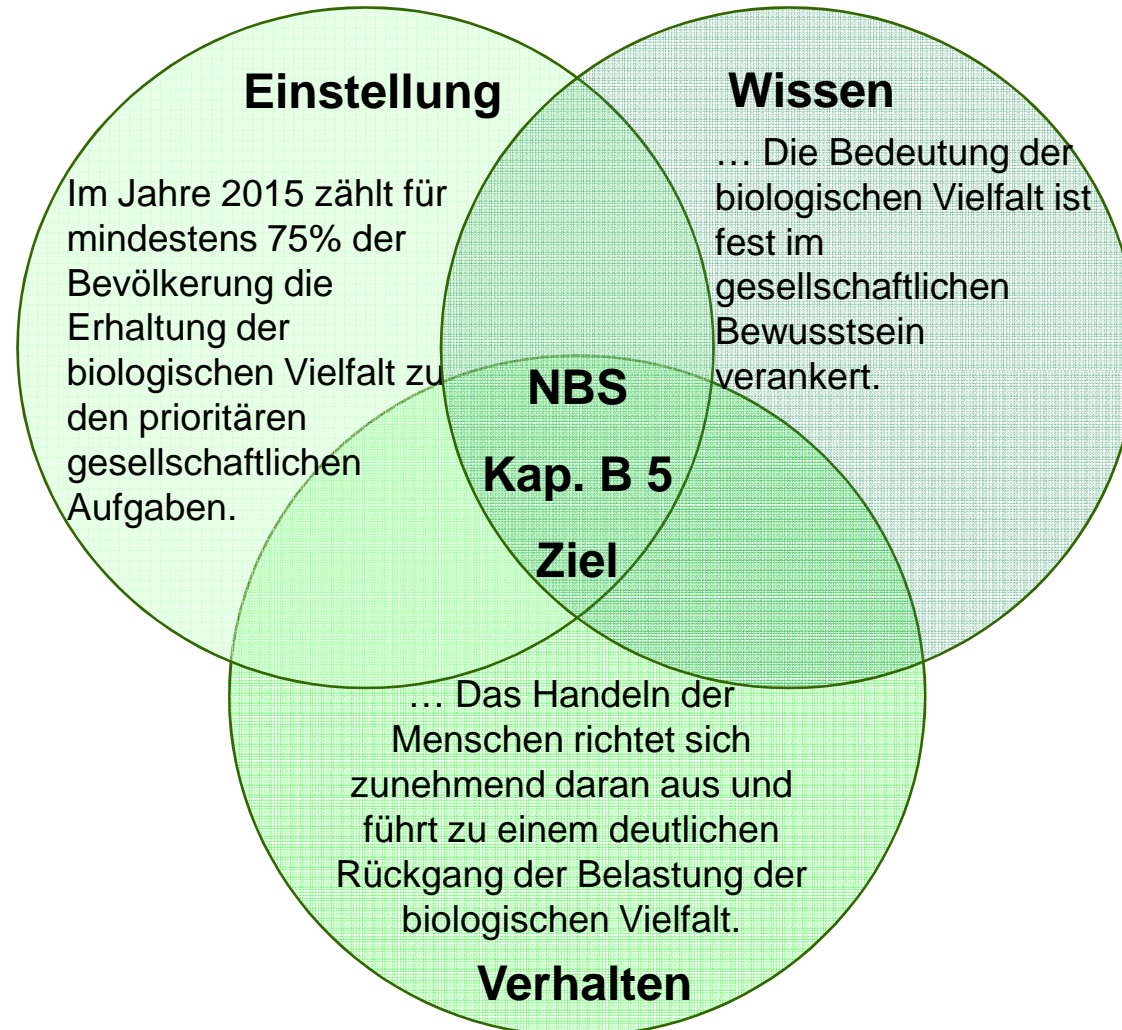
Einführung

**Biologische
Vielfalt**

BNE

**zusammen-
denken**

Ausblick



Studie Naturbewusstsein 2011: Soziokulturelle Differenzierung

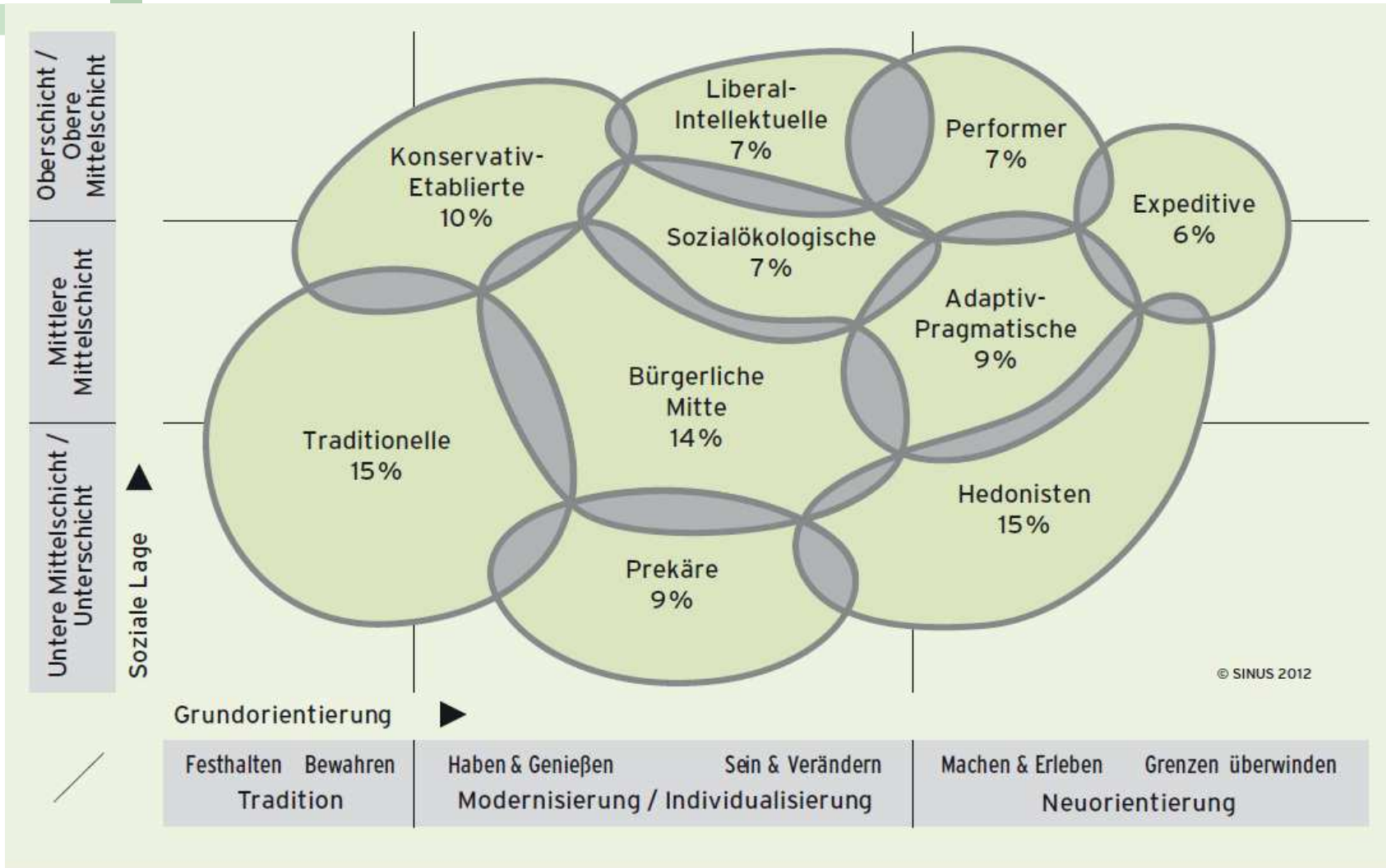


Abbildung 1: Soziale Milieus in Deutschland: Sinus-Milieus® 2012

Bereitschaft zum Engagement für die Natur: Fazit

Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

**zusammen-
denken**

Ausblick

- **Die Bereitschaft zum Engagement steigt mit Bildung und Einkommen**
 - „Überzeugung“ ist ein starkes Motiv in sozial gehobenen Milieus
 - Weniger: „Verpflichtung“ oder „Freizeit“
 - Bevorzugte Form: Gemeinschaftliches Engagement
- **Hinderungsgründe der Jüngeren:**
 - Annahme, dass der persönliche Nutzen zu gering ist
 - Annahme, nicht die nötigen Kompetenzen zu haben
 - Motive: „Verpflichtung“ und „Freizeit“
- **Hinderungsgründe der Älteren und sozial Schwächeren:**
 - Eingeschränkte Mobilität
 - Befürchtete finanzielle Belastungen

Die Globale Bildungsinitiative der CBD: CEPA – Communication, Education and Public Awareness

Schwerpunktt Themen seit 2006 :

Einführung

- Aufnahme der CEPA-Aktivitäten in die nationalen Biodiversitätsstrategien.

Biologische Vielfalt

- Untersuchungen des gesellschaftlichen Bewusstseins und des Wissens über Biodiversität.

BNE

- Die wirksame Darstellung und prominente Einbindung des „Internationalen Tages zur biologischen Vielfalt“ (22. Mai).
- Eine Verknüpfung der CBD-CEPA-Aktivitäten zur UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (2005-2014).

zusammen-
denken

- Die Vorbereitungen zum Internationalen UN-Jahr zur biologischen Vielfalt“ (2010) mit dem „2010“-Ziel der Reduzierung des weltweiten Artenrückgangs.

Ausblick

- Unterstützung der Halbzeit-Konferenz zur UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, die 2009 in Bonn stattfand. (u.a. Workshops zu „Mainstreaming Biodiversity into Education and Learning“).
- Vorbereitungen zur UN-Dekade Biologische Vielfalt 2011-2020

Der EU-Aktionsplan zur Biodiversität

Ziele:

Einführung

1. **Schutz der wichtigsten Lebensräume und Arten** der EU

2. **Erhaltung und Wiederherstellung** der biologischen Vielfalt und der Ökosystemleistungen in der Fläche

Biologische Vielfalt

3. ... in der **Meeresumwelt** der EU

4. Stärkung der Vereinbarkeit der regionalen und territorialen **Raumplanung** mit der Erhaltung der Biodiversität in der EU

BNE

5. Wesentliche Verringerung der Auswirkungen von **invasiven Arten** ...

6. Wesentliche Stärkung der **Effizienz des Internationalen Regierungshandelns** für die biologische Vielfalt und Ökosystemleistungen

zusammen-
denken

7. Wesentliches Stärkung der **Förderung** der biologischen Vielfalt und der Ökosystemleistungen im Bereich der EU-Außenhilfe

Ausblick

8. Wesentliche **Verringerung der Auswirkungen des internationalen Handels** auf die weltweite biologische Vielfalt und Ökosystemleistungen

9. Unterstützung bei der Anpassung der biologischen Vielfalt an den **Klimawandel**

10. Wesentliche Stärkung der **Wissensgrundlage** im Hinblick auf Schutz und nachhaltige Nutzung der biologischen Vielfalt in der EU und weltweit.

Biologische Vielfalt und BNE zusammendenken - Beispiele

"Können Sie sich vorstellen, sich aktiv für den
Schutz der Natur einzusetzen?"

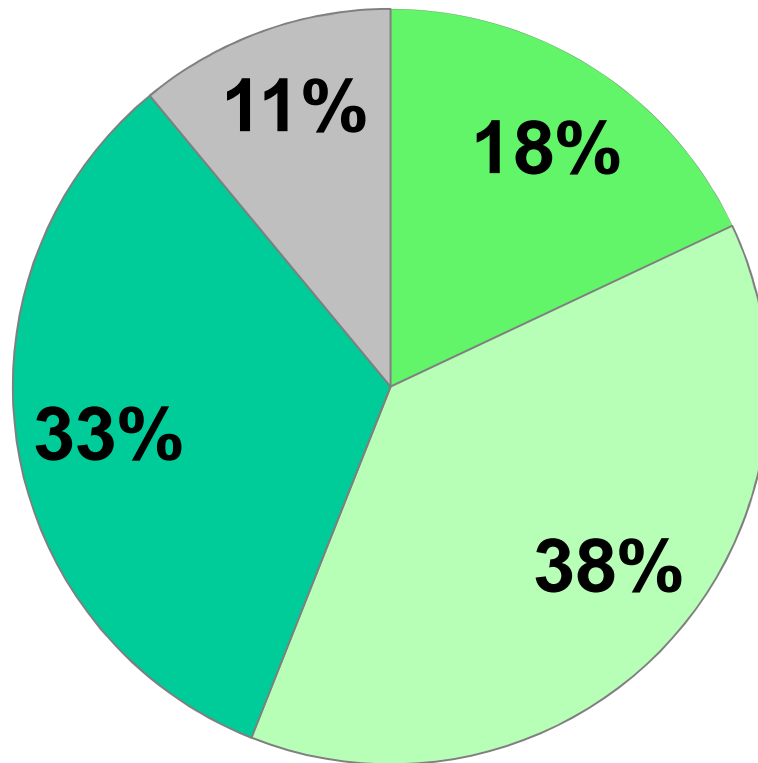
Einführung

Biologische
Vielfalt

BNE

zusammen-
denken

Ausblick



■ mache ich bereits

■ ja, das kann ich mir vorstellen

■ nein, das kann ich mir nicht vorstellen

■ weiß nicht / k.a.